<u>Straßenbenennung</u>

1 Anlage (Lageplan)

Mit Stadtratsbeschluss vom 30.06.2011 (Drucksache-Nr. 11/00298) erfolgte eine Straßenbenennung im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplans Nr. 651 I im Stadtteil Hammerschmiede.

Die künftige Straßenbezeichnung lautet:

Pfarrer-Mayr-Weg

Straßenschlüssel: 09891

Flurkarte: N.W. 13.21.7/12

Postleitzahl: 86169 Stadtbezirk: 29 Planquadrat: L 5/6

Begründung:

Vorschlag der Arge Hammerschmiede e.V. vom 18.11.2009

Ferdinand Mayr (* 11.11.1910 in Augsburg / + 03.10.1996 in Hopferau bei Füssen) hat 37 Jahre lang als Kaplan und Pfarrer den Stadtteil Hammerschmiede mitgeprägt.

Der gebürtige Hochzoller wurde am 28.06.1936 zum Priester geweiht. Sein Dienst in der Hammerschmiede begann am 01.11.1936 als Kaplan des Seelsorgegebietes Christkönig. Am 19.10.1950 wurde Christkönig eine selbstständige Pfarrei und gleichzeitig Ferdinand Mayr zum Pfarrer von Christkönig ernannt. Dies blieb er bis zu seiner Pensionierung am 01.08.1974.

Enormes leistete Ferdinand Mayr insbesondere während und nach der Kriegszeit. Als sein herausragendes Werk gilt die Eröffnung eines Kindergartens bereits im Oktober 1945.

Für rund 200 Kinder der Hammerschmiede hatte er Wehrmachtsbaracken organisiert und die Klosterfrauen von Maria Stern für die Betreuung gewonnen. Der von ihm vorbildlich gestaltete Neubau vom Jahr 1953 erfreut sich bis heute als Kindertagesstätte Christkönig einer großen Beliebtheit.

Besonders mit der von ihm konzipierten und im Jahr 1964 eingeweihten, jetzigen Kirche Christkönig hat Ferdinand Mayr nicht nur seelsorglich, sondern auch baulich den Stadtteil Hammerschmiede mitgeprägt.

gez.

M a t z k e Amtsleiter

